

F. Hosner/E. Obal

Raubwild

Zeitgemäße Bejagung

Leopold Stocker Verlag

Graz - Stuttgart

INHALT

VORWORT	9
EINLEITUNG	11
KURZBESCHREIBUNG DER RAUB WILD ARTEN	13
Der Fuchs (<i>Vulpes vulpes</i> L.)	13
Der Dachs (<i>Meles meles</i> L.)	14
Der Steinmarder (<i>Martes foina</i> Erxleben)	15
Der Edelmarder (<i>Martes martes</i> L.)	17
Der Iltis (<i>Mustela putorius</i>)	19
Das Hermelin (<i>Mustela erminea</i>)	20
Der Waschbär (<i>Procyon lotor</i> L.)	21
Der Marderhund (<i>Nyctereutes procyonoites</i> Gray)	23
Der Goldschakal (<i>Canis aureus</i>)	24
WARUM WIRD RAUBWILD BEJAGT?	25
DAS THEMA NUMMER 1: DER WIND	27
ALLGEMEINE JAGD- UND FANGSTRATEGIEN	29
Wie macht man das?	29
Welche Örtlichkeiten sind besonders zu beobachten?	30
Der Heimvorteil	32
Die Vorbereitungen	34
Das Anwittern	34
Das Ankirren	35
Einige wichtige Regeln der Fangjagd	37
DIE ABZUGEISEN	39
Das Mardereisen	39
Der Schwanenhals	39
DIE BEJAGUNG DES FUCHSES	43
Der Fuchsfang im Wasser	43
Das Anlegen der Fangplätze und das Legen des Schwanenhalses in verschiedenen Gewässern	43

Inhaltsverzeichnis

Was versteht man unter Animierköder?	44
Die Drei-Punkt-Auflage.	46
Der Fang in kleinen Bächen und Gräben, die das ganze Jahr Wasser führen.	46
Wie legt man die verschiedenen Schwanenhalsfabrikate?	47
Der Fuchsfang auf dem Feld.	48
Das Verwittern der Fanggeräte.	49
Das Legen des Fangeisens.	50
Der Fuchsfang auf der Wiese.	53
Der Fuchsfang auf dem Misthaufen (Düngerhaufen).	54
Der Fuchsfang im Wald.	55
Der Fuchsfang bei Frost und Schnee.	57
Die wichtigsten Fangregeln.	61
Der Ansitz am Luderplatz.	62
Der Luder- oder Kirrplatz.	62
Kugel oder Schrot?	63
Zeitgewohnheiten der Füchse und Marder.	64
Vergrämt der Schuß anderes Raubwild?	64
Was tun, wenn ein Stück Raubwild erlegt wurde?	65
Der Ansitz.	65
Die Ansitzkanzel.	67
Rund um den Luderplatz.	70
Das Anlegen des Luderplatzes.	70
Lockinstrumente.	71
Optimale Ausrüstung.	71
Waffen und Optik.	72
Wichtige Punkte, die über Erfolg oder Mißerfolg entscheiden können.	72
Noch ein paar „Stolpersteine“, die zu beachten sind.	73
Die Mäuseburg.	74
Der Ansitz am Bau.	74
Die Lockjagd auf den Fuchs.	75
Die Baujagd auf den Fuchs.	78
Bei der Baujagd auf den Fuchs gibt es einiges zu beachten.	79
Die Baue.	80
Die Bejagung der Jungfüchse.	82
Eberswalder Jungfuchsfalle.	84

Arenshorster Fangsystem.	84
Welpenabfangfalle der Fa. Weißer.	85
DIE BEJAGUNG DES DACHSES.	87
Baujagd auf den Dachs.	88
Der Fang des Dachses.	88
DIE BEJAGUNG DES MARDERS.	89
Das Ausneuen - Ausklopfen und Sprengen mit dem Hund.	89
Der Ansitz auf den Marder.	91
Der Marderschlafkasten.	92
Der Marderfang mit dem Mardereisen.	93
Der Einbau des Mardereisens.	96
Das Fangei.	96
Das Verblindmaterial.	98
Der Marderfang in Gebäuden.	98
Die einfache Marderbox.	101
DER FANG MIT DER CONIBEAR-FALLE.	103
Der Einbau der Conibear-Falle.	105
Die Standardstellung der Conibear-Falle.	105
Der Einsatz im „Fenster“.	106
Der Fang mit der „Conibear-Falle“, eingebaut in eine Fangbox.	109
BESCHREIBUNG, EINSATZ UND SELBSTBAU	
VON WEITEREN LEBEND- UND TOTFANGFALLEN.	113
Die Betonkastenfalle.	113
Wahl des Fangplatzes.	116
Einbau der Betonkastenfalle.	116
Köder.	117
Das Abfangen aus der Betonkastenfalle.	117
Die Stößelfalle.	120
Wenig bekannt - jedoch sehr erfolgreich!	120
Der Fang mit der Prügel- oder Quetschfalle.	121
Der Fang mit der Scherenfalle.	125

Inhaltsverzeichnis

WAS KANN ICH ALS KÖDER VERWENDEN?	129
Fuchs	129
Marder	129
Iltis	129
Dachs	130
Hermelin	130
 RATIONELLER EINSATZ DER FANGGERÄTE	131
 NEBENARBEITEN UND HILFSMITTEL BEI DER FANGJAGD.	132
 DIE REVIERÜBERGREIFENDE, ORGANISIERTE BEJAGUNG DES RAUB WILDES	135
 DAS ABBALGEN UND ABSCHWARTEN.	139
 LITERATUR	142